

Der ausgedruckte Inhalt ist (c) Wahlalternative Arbeit und Soziale Gerechtigkeit  
 Titel der Seite: Details zur Veranstaltung

---

## Details zur Veranstaltung

Standort Globus

Description: Am 17./18. März findet unter dem Titel "Standort Globus. Ökologische und soziale Fragen der Gegenwart" das 10. gesellschaftspolitische Forum von Rosa-Luxemburg-Stiftung, Rosa-Luxemburg-Forum Baden-Württemberg, WissenTRANSFER, Sozialismus, attac campus Heidelberg und Umweltforum Heidelberg statt.

### **Das Problem: Ökologie und Soziale Gerechtigkeit**

Unsere Zeit dürstet nach Argumenten, die ökonomischen Kalkülen gehorchen. Um dennoch eine breitere Akzeptanz für ökologische Ziele zu erreichen, wurden ökonomische Vorteilhaftigkeiten meist in den Vordergrund gestellt.

Damit sind aber sowohl soziale Aspekte als auch umweltpolitische Forderungen verdrängt oder weichgespült worden. Es erwies sich zudem als erfolgreiche Strategie, soziale gegen ökologische Bewegungen auszuspielen.

Mögliche Kontroversen zwischen umwelt- und sozialpolitischen Ansätzen gilt es fruchtbar auszutragen: Wenn sich ein engagierter Dialog zwischen ökologischen und sozialen Bewegungen entfaltet, ließen sich diejenigen Herausforderungen und Perspektiven erschließen, die das gesellschaftliche Leben in den kommenden Jahrzehnten beschäftigen werden.

### **Was will das Umweltforum?**

Das Heidelberger Umweltforum will einen Beitrag dazu leisten, soziale und ökologische Bewegungen einander näher zu bringen und für ihre jeweiligen Anliegen zu sensibilisieren. Ziel ist es auch, die Verknüpfung von ökologischen und sozialen Themen in die Öffentlichkeit zu tragen und die politische Arbeit mit vielfältigen Impulsen zu bereichern.

### **Thematischer Schwerpunkt und Aufbau der Tagung**

Experten aus Wissenschaft und Politik, aus sozialen und ökologischen Initiativen, werden diesem Forum entscheidende Anstöße geben. Durch Vorträge und Referate soll in die Schwerpunktthemen eingeführt werden. Verschiedene Perspektiven werden in Podiumsdiskussionen erörtert. In den Arbeitsgruppen wird allen Teilnehmern die Möglichkeit eröffnet, einen Themenkomplex vertiefend zu erarbeiten und zu diskutieren. Jede Arbeitsgruppe wird durch ein Kurzreferat eröffnet.

### **Die Arbeitsgruppen am Samstag**

AG 1: Globaler Klimaschutz und Emissionshandel (Sven Anemüller, Germanwatch)

AG 2: Mobilität und Verkehr (Michael Gehrman, Bundesvorsitzender Verkehrsclub Deutschland)

AG 3: Ökologische Landwirtschaft (BUKO Agrar Koordination)

AG 4: Agenda 21 (N.N.)

AG 5: Energie (Maike Bunse, Wuppertal Institut)

### **Programm**

*Freitag, 17. März 2006*

16:00 – Begrüßung und Einführung (Evelin Wittich, RLS; Alexander Schlager, RLF)

16:30 – Eröffnungsvortrag:  
 Prof. Dr. Elmar Altvater (FU Berlin): Umweltkrise und soziale Gerechtigkeit

19:00 – Impulsreferat zur Energieproblematik:  
 Maike Bunse (Wuppertal-Institut)

20:00 – Podiumsdiskussion:  
 Globale Energieversorgung, Frieden und soziale Gerechtigkeit; mit:  
 Wolfgang Methling (Umweltminister Mecklenburg-Vorpommern), Helmut Horn (stellvertr.  
 Bundesvorsitzende BUND), Sven Giegold (attac)

*Samstag, 18. März 2006*

10:00 – Arbeitsgruppen zu Fragen von Ökologie und sozialer Gerechtigkeit (siehe oben)

14:00 – Vortrag und Diskussion:  
 Die Idee eines bedingungslosen Grundeinkommens (Sven Ribcke, Initiative  
 Grundeinkommen)

15:00 – Vortrag und Diskussion:  
 Ressourcensteuern & Grundeinkommen (Damian Ludwig, Deutscher Naturschutzring)

16:15 – Podiumsdiskussion:  
 Das Grundeinkommen als sozial-ökologisches Zukunftsprojekt ; mit: Katja Kipping (MdB, Die

Linke), Michael Schlecht (Gewerkschafter), Sascha Liebermann (Initiative "Freiheit statt Vollbeschaeftigung"), Damian Ludewig (DNR)

18:00 - Abschlußvortrag:

Verbindung und Perspektiven von umweltpolitischen und sozialen Fragen:  
Oliver Moldenhauer (attac)

#### **Anmeldung & Kontakt**

Die Teilnahme an diesem Forum ist kostenlos. wir bitten um möglichst frühzeitige Anmeldung; bei Anmeldung bis zum 25.02.2006 erhalten Sie Literaturhilfen zur Vorbereitung auf die AGs. Die Teilnahme ist aber auch ohne Anmeldung möglich.

Die Anmeldung und Fragen zum Forum bitte an folgende Adresse senden:

Rosa-Luxemburg-Forum Baden-Württemberg  
c/o Alexander Schlager  
Nürtinger Str. 31, 72074 Tübingen

eMail: [post@rlf-bw.de](mailto:post@rlf-bw.de)

Tel.: 07071/942436

Fax: 07121/371192

Elektronische Anmeldung und weitere Informationen unter: [www.rlf-bw.de](http://www.rlf-bw.de)

Bei der Anmeldung bitte angeben, an welchen der Tage Sie teilnehmen und welche AG Sie besuchen möchten.

#### **Anreise**

##### *ÖPNV*

Ab Heidelberg Hbf irgendein(e) Bahn/Bus Richtung Bismarckplatz. Dort in Bus Nr. 12 Richtung Sportzentrum Nord wechseln und an der zweiten Station (Haltestelle Lutherstraße) aussteigen. Dort in Fahrtrichtung links einbiegen, das ist die Lutherstraße. Jetzt noch die Hausnummer 67 finden, dann sind Sie in der Johannesgemeinde.

##### *Auto*

A 5 bis Heidelberger Kreuz, dort auf A 656 wechseln, die in HD in die B37 übergeht. B37 bis an den Neckar hinunter folgen und diesen auf der ersten Brücke überqueren (Richtung Unikliniken). An der zweiten Ampel rechts in die Mönchhofstraße einbiegen, dieser ca. 1 km folgen und nach rechts in die Werderstraße einbiegen. Nun muss man zweimal links abbiegen und befindet sich in der Lutherstraße. Jetzt noch die Hausnummer 67 finden, dann sind Sie in der Johannesgemeinde.

Targetgroup: Interessierte  
Date: 17.03.2006  
Time: 16:00 - 22:00  
Veranstaltungsort: Johannesgemeinde  
Lutherstr. 67, 69120 Heidelberg  
Organizer: Rosa-Luxemburg-Stiftung

[<< back](#)

---

[Dokument drucken](#) [Druckansicht schließen](#)